SCHNELLENDER FINGER

Ein schnellender oder auch springender oder schnappender Finger ist ein Problem der Finger-Beugesehnen. Die Sehnen sollen in jeder Stellung der Hand gut arbeiten können, und sie sollen natürlich auch bei starker Beugung der Finger nicht weit vom Knochen abstehen und die Haut wie eine Schwimmhaut abziehen. Damit das funktioniert, müssen die Beugesehnen in ihrem Verlauf alle paar Zentimeter an den Knochen fixiert sein. Natürlich kann es keine feste Fixierung am Knochen sein, denn die Beugesehnen müsse ja auch gleiten können, wenn sich die Muskeln an- und entspannen. Deswegen hat die Natur sogenannte Ringbänder an den Fingern installiert. Die kann man sich so ähnlich vorstellen wie Kabelschellen an der Wand, wenn ein Wasserrohr vor der Wand befestigt wird. An den Fingern gibt es insgesamt 5 Ringbänder, der Fachmann bezeichnet sie mit A1 bis A5. Bei manchen Menschen kommt es zu einer Verdickung der Beugesehne in der Handfläche, sodass die Sehne zu dick ist, um problemlos durch das A1-Ringband zu rutschen. Jedesmal bei der Bewegung quetscht sich die Sehnenverdickung durch das enge Ringband, und das verursacht das Schnappen.

Die Verwendung dieses Merkblattes ist nur für private Zwecke gestattet!
© Praxis 4Orthopäden 2Chirurgen Elmshorn, Dres. Schwarke, Frank, Erler, Grobe, Hilgert, Linnert
www.4orthopaeden2chirurgen.de

Wie macht sich ein schnellender Finger bemerkbar?

Ein schnellender Finger ist auch für den Ungeübten in der Regel leicht zu erkennen. Man bezeichnet als schnellenden oder auch schnappenden Finger einen Zustand, bei dem der Finger während des Beugens oder Streckens kurz einhakt und sich dann nach Überwindung eines Widerstandes weiterbewegt. Der kurze Moment des Schnappens ist im Frühstadium nicht unbedingt schmerzhaft, aber für die meisten Patienten sehr unangenehm.

Welche Ursachen gibt es für einen schnellenden Finger?

Nur selten kann man klare Ursachen feststellen. Manchmal kommen Patienten am Montag in die Praxis und demonstrieren einen schnellenden Daumen, der durch intensive Gartenarbeit am Wochenende entstanden ist, wenn der Spaten immer wieder beim Auftreffen auf dem Boden einen Schlag in die Handfläche abgegeben und damit das Anschwellen der Sehne verursacht hat. Meist bleibt die Ursache aber unklar.

Was passiert, wenn keine Behandlung erfolgt?

Wenn dieser Zustand längere Zeit besteht, kommt es oft dazu, dass das Überwinden dieses Widerstandes immer schmerzhafter wird, bis es eventuell gar nicht mehr gelingt, den betroffenen Finger zu strecken. Er ist dann in dieser Fehlstellung fixiert.

Die Verwendung dieses Merkblattes ist nur für private Zwecke gestattet!
© Praxis 4Orthopäden 2Chirurgen Elmshorn, Dres. Schwarke, Frank, Erler, Grobe, Hilgert, Linnert
www.4orthopaeden2chirurgen.de

Welche Untersuchungen sollten durchgeführt werden?

Das Beschwerdebild und das typische Schnappen sind in der Regel so eindeutig, dass die Diagnose ohne zusätzliche Untersuchungen gestellt werden kann.

Welche Behandlungsformen gibt es?

Wenn das Beschwerdebild akut durch eine Überlastung entstanden ist, so wie im oben genannten Beispiel durch die Gartenarbeit in den letzten Tagen, kann eine Ruhigstellung des Fingers in Verbindung mit abschwellenden Medikamenten Erfolg haben. Fehlt der klare Auslöser oder bestehen die Beschwerden schon länger, hilft meist nur die Operation. Dabei wird das A1-Ringband gespalten, danach läuft die Sehne wieder frei.

Wie sind die Erfolgsaussichten der Behandlung?

Das Schnappen des Fingers verschwindet sofort nach der Operation, die manchmal noch bestehende schmerzhafte Sehnenreizung meist in den nächsten Wochen.

Ihre Ärzte der

orthopädisch-rheumatologischen und
chirurgisch-unfallchirurgischen Gemeinschaftspraxis Elmshorn

Dres. Schwarke, Frank, Erler
Schulstraße 50
25335 Elmshorn
Tel. 04121 – 22 0 11

Dres. Grobe, Hilgert, Linnert
Hermann-Ehlers-Weg 4
25337 Elmshorn
Tel. 04121 – 26 23 790
www.4orthopaeden2chirurgen.de

Die Verwendung dieses Merkblattes ist nur für private Zwecke gestattet!
© Praxis 4Orthopäden 2Chirurgen Elmshorn, Dres. Schwarke, Frank, Erler, Grobe, Hilgert, Linnert
www.4orthopaeden2chirurgen.de